

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

FACHSERIE **M**

# **PREISE LÖHNE WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN**

Reihe 4

**Preise und Preisindices  
für die Land- und Forstwirtschaft**

**Oktober 1971**



Bestellnummer: 310400 – 710210

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

## Inhalt

	Seite
Einführung .....	3

### Indices

1. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte .....	4
2. Index der Erzeugerpreise für Schnittblumen und Topfpflanzen .....	6
3. Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte .....	6
4. Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel .....	8

### Preise

1. Erzeugerpreise .....	12
Durchschnittserlöse für frische Seefische auf den Auktionen .....	14
2. Einkaufspreise der Landwirtschaft .....	16

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet. Falls das Saarland noch nicht einbezogen ist, wird dies besonders vermerkt.

### Abkürzungen und Zeichenerklärung

BML = Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	Wj = Wirtschaftsjahr (Juli bis Juni)
D = Durchschnitt errechnet aus 12 Monatszahlen	FWj = Forstwirtschaftsjahr, das vom Oktober des vorherigen bis September des angegebenen Jahres läuft

p = vorläufige Zahl  
r = berichtigte Zahl  
- = nichts vorhanden  
. = kein Nachweis vorhanden  
... = Angaben fallen später an

Letzte Darstellung der Methode dieser Statistiken in "Wirtschaft und Statistik", und zwar

zu A, 1. und 4. in Heft 1965/5  
zu A, 2. in Heft 1966/2  
zu A, 3. in Heft 1966/5

Erschienen im Dezember 1971

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangaben gestattet.

Preis: DM 2,--

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer M I 1 veröffentlicht.

## Einführung

Der Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte (ohne Mehrwertsteuer) stieg nach vorläufigem Berechnungsergebnis von September zu Oktober 1971 um 0,3 % auf 102,1 (Wj. 1961/62 bis 1962/63 = 100). Er lag damit um 5,3 % höher als ein Jahr zuvor. Im September 1971 war der Stand vom entsprechenden Vorjahresmonat um 3,0 % übertroffen worden. - Von September zu Oktober 1971 zeigte der Teilindex der Preise pflanzlicher Produkte eine Erhöhung um 2,3 % (darunter: Obst + 14,5 %, Speisekartoffeln + 11,1 %, Gemüse aber - 14,2 %), während der Teilindex der Preise tierischer Produkte sich leicht (- 0,1 %) ermäßigte.

Auf der Kostenseite der Landwirtschaft erhöhte sich der Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel (ohne Mehrwertsteuer) von September zu Oktober 1971 um 0,2 % auf 114,8 (Wj. 1962/63 = 100). Der Index lag damit um 5,8 % über dem Stand im Oktober 1970. Im September 1971 hatte der Index um 0,4 % über dem Vormonatsstand und um 5,0 % über dem Stand im entsprechenden Vorjahresmonat gelegen. - Entscheidend für die Entwicklung des Gesamtindex von September zu Oktober 1971 war insbesondere die Verteuerung der Neuanschaffung größerer Maschinen und des Handelsdüngers um jeweils durchschnittlich 1,1 %.

Der Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte (ohne Mehrwertsteuer) verzeichnet nach vorläufigem Berechnungsergebnis von August zu September 1971 einen Anstieg um 0,2 % auf 98,4 (Fwj. 1962 = 100). Am meisten zogen die Preise für Kiefern-Grubenholz (+ 9,6 %) und Laub-Brennholz (+ 6,6 %) an, wogegen die Preise für Nadel-Brennholz am stärksten nachgaben (- 1,8 %).

Der Index der Erzeugerpreise für Schnittblumen und Topfpflanzen (ohne Mehrwertsteuer) stieg von September zu Oktober 1971 um 16,3 % auf 96,5 (Wj. 1961/63 = 100). Gegenüber Oktober 1970 war der Preisstand im Durchschnitt um 9,9 % höher. Weitgehend saisonbedingt erhöhten sich von September zu Oktober 1971 die Schnittblumenpreise um durchschnittlich 17,8 % (darunter: Freilandrosen + 27,6 %, Treibnelken + 25,3 %) und die Topfpflanzenpreise im Mittel um 4,8 %.

### Hinweis zu den absoluten Preisveröffentlichungen

Die Statistik der Erzeugerpreise und der Einkaufspreise für die Landwirtschaft ist wie die gesamte amtliche Preisstatistik in erster Linie auf den Nachweis von Preisveränderungen abgestellt. Deshalb sind ihre wichtigsten Ergebnisse Preisindices und Preismaßzahlen und nicht etwa Durchschnittspreise in absoluter Höhe. Soweit dennoch in diesem Heft absolute Preise veröffentlicht werden, können sie daher im allgemeinen nur als grobe Anhaltspunkte angesehen werden. Wirklich zuverlässige Angaben über das absolute Preisniveau würden andere Erhebungsverfahren und vor allem eine viel größere Anzahl von Einzelpreisen (einzelner Berichtsstellen) voraussetzen.

Indices

1. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte  
Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) 1961/62 bis 1962/63 = 100  
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer  
und ohne Aufwertungsausgleich

Landwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Durch- schnitt <sup>1)</sup> 1970/71	1970		1971				Veränderung Okt. 1971 gegenüber Okt. 1970 Sept. 1971 in Prozent	
			Okt.	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Okt. 1970	Sept. 1971	
Landwirtschaftl. Produkte insgesamt	1 000	98,1	97,0	99,2	99,8p	101,8p	102,1p	+ 5,3	+ 0,3	
Landw. Produkte ohne Milch	733,54	95,5	94,3	95,2	96,1	98,3	98,1	+ 4,0	- 0,2	
Landw. Produkte ohne Sonderkulturerzeugn. 2)	929,57	99,4	99,3	100,7	102,0p	104,2p	104,5p	+ 5,2	+ 0,3	
Pflanzliche Produkte	250,18	85,3	80,9	83,1	79,0	79,0	80,8	- 0,1	+ 2,3	
Pflanzl. Produkte ohne Sonderkulturerzeugn. 2)	179,75	87,0	86,3	84,6	82,0	82,8	84,6	- 2,0	+ 2,2	
Getreide u. Hülsenfr.	87,41	85,0	84,5	87,9	82,8	83,1	83,8	- 0,8	+ 0,8	
Roggen	17,83	84,6	83,4	87,0	81,6	82,2	83,3	- 0,1	+ 1,3	
Weizen	49,31	83,9	82,6	87,0	80,0	80,3	81,2	- 1,7	+ 1,1	
Futtergerste	0,13	85,8	85,8	84,7	82,5	82,3	82,9	- 3,4	+ 0,7	
Braugerste	19,57	87,9	89,9	91,0	90,8	90,7	90,6	+ 0,8	- 0,1	
Futterhafer	0,35	95,3	94,5	93,1	86,8	86,8	87,4	- 7,5	+ 0,7	
Hülsenfrüchte	0,22	99,3	99,3	99,3	99,3	99,3	99,3	-	-	
Saatgut	10,91	93,8	91,8	94,6	94,9	94,9	89,0	- 3,1	- 6,2	
Hackfrüchte	75,93	85,5	85,4	76,6	76,7	78,2	82,5	- 3,4	+ 5,5	
Speisekartoffeln	40,74	82,6	82,4	66,1	66,2	69,1	76,8	- 6,8	+ 11,1	
Zuckerrüben	33,81	88,6	88,6	.	.	.	.	.	.	
Ölpflanzen	2,47	100,8	101,3	102,1	101,3	101,7	101,5	+ 0,2	- 0,2	
Heu und Stroh	3,03	146,8r	131,1	137,6	129,0	128,6	130,0	- 0,8	+ 1,1	
Heu	2,16	142,8	130,4	139,2	135,3	136,7	139,2	+ 6,7	+ 1,8	
Stroh	0,87	156,6	132,7	133,5	113,4	108,7	107,1	- 19,3	- 1,5	
Sonderkulturerzeugn. 2)	70,43	80,9	67,8	79,2	71,5	69,2	71,2	+ 5,0	+ 2,9	
Genußmittelpflanzen	9,83	82,0	81,9	78,9	78,9	95,1	105,3	+ 28,6	+ 10,7	
Tabak	2,21	140,9	.	.	.	.	.	.	.	
Hopfen	7,62	64,9	64,8	60,9	60,9	81,9	95,0	+ 46,6	+ 16,0	
Obst	25,97	78,2	69,8	86,9	69,6	59,2	67,8	- 2,9	+ 14,5	
Gemüse	18,40	94,9	56,5	77,4	72,5	69,6	59,7	+ 5,7	- 14,2	
Weinmost	16,23	68,9	68,9	.	.	.	.	-	-	
Tierische Produkte	749,82	102,4	102,4	104,4	106,8p	109,4p	109,3p	+ 6,7	- 0,1	
Schlachtvieh insgesamt	390,84	104,0	106,1	104,9	107,8	109,8	108,3	+ 2,1	- 1,4	
Groß-Schlachtvieh	381,49	104,7	106,8	105,6	108,7	110,7	109,1	+ 2,2	- 1,4	
Ochsen	5,63	118,4	117,4	117,0	120,3	120,0	121,1	+ 3,2	+ 0,9	
Bullen	63,25	120,4	120,8	121,7	123,8	124,7	124,9	+ 3,4	+ 0,2	
Kühe	45,93	117,1	113,5	123,5	123,6	121,4	119,4	+ 5,2	- 1,6	
Färsen	32,38	113,7	113,1	117,6	117,4	116,4	115,5	+ 2,1	- 0,8	
Kälber	22,90	121,7	117,8	108,5	108,9	113,7	120,3	+ 2,1	+ 5,8	
Schweine	209,49	93,4	98,6	94,2	99,1	102,5	99,4	+ 0,8	- 3,1	
Schafvieh	1,91	120,3	114,7	122,8	111,0	120,4	121,9	+ 6,3	+ 1,2	
Schlachtgeflügel	9,35	78,0	77,2	75,7	74,0	74,1	76,5	- 0,9	+ 3,2	
Nutz- und Zuchtvieh	45,02	108,0	106,8	117,9	116,2	121,0	119,5	+ 11,9	- 1,2	
Milch 3)	266,46	105,2	104,5	110,2	110,0p	111,2p	113,4p	+ 8,5	+ 2,0	
Eier	46,89	68,3	56,4	57,9	71,3	84,7	84,7	+ 50,2	-	
Wolle	0,61	51,1	51,3	49,4	49,1	48,9	48,9	- 4,7	-	

1) Die Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittsmeßzahlen der einzelnen Waren mit den prozentualen Anteilen der vierteljährlichen Verkaufsmengen in den Wirtschaftsjahren 1961/62 bis 1962/63. - 2) Sonderkulturerzeugnisse sind: Genußmittelpflanzen, Obst, Gemüse und Weinmost. - 3) Berechnet aufgrund der jeweils letzten verfügbaren Preisunterlagen aus den Veröffentlichungen des BML.

1. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte  
Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) 1961/62 bis 1962/63 = 100  
b) Einschl. pauschalierter Umsatz-(Mehrwert-)steuer  
und Aufwertungsungleich über die Mehrwertsteuer

Landwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Durch- schnitt 1970/71	1970					1971			Veränderung Okt. 1971 gegenüber Okt. 1970 Sept. 1971 in Prozent	
			Okt.	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Okt. 1970	Sept. 1971			
Landwirtschaftl. Produkte insgesamt	1 000	106,0	104,8	107,1	107,9p	109,9p	110,4p	+ 5,3	+ 0,5			
Landw. Produkte ohne Milch	733,54	103,3	101,9	102,8	103,9	106,3	106,0	+ 4,0	- 0,3			
Landw. Produkte ohne Sonderkulturerzeugn. 2)	929,57	107,4	107,2	108,7	110,2p	112,6p	112,9p	+ 5,3	+ 0,3			
Pflanzliche Produkte	250,18	92,3	87,5	89,8	85,5	85,4	87,4	- 0,1	+ 2,3			
Pflanzl. Produkte ohne Sonderkulturerzeugn. 2)	179,75	94,0	93,2	91,4	88,6	89,5	91,4	- 1,9	+ 2,1			
Getreide u. Hülsenfr.	87,41	91,9	91,2	95,0	89,5	89,8	90,5	- 0,8	+ 0,8			
Roggen	17,83	91,4	90,1	93,9	88,2	88,8	89,9	- 0,2	+ 1,2			
Weizen	49,31	90,7	89,2	93,9	86,4	86,8	87,7	- 1,7	+ 1,0			
Futtergerste	0,13	92,7	92,6	91,4	89,1	88,8	89,6	- 3,2	+ 0,9			
Braugerste	19,57	94,9	97,0	98,3	98,0	98,0	97,9	+ 0,9	- 0,1			
Futterhafer	0,35	103,0	102,1	100,5	93,8	93,7	94,4	- 7,5	+ 0,7			
Hülsenfrüchte	0,22	107,3	107,3	107,3	107,3	107,3	107,3	-	-			
Saatgut	10,91	101,3	99,2	102,2	102,6	102,6	96,2	- 3,0	- 6,2			
Hackfrüchte	75,93	92,4	92,2	82,8	82,8	84,5	89,1	- 3,4	+ 5,4			
Speisekartoffeln	40,74	89,3	89,0	71,4	71,5	74,7	83,0	- 6,7	+ 11,1			
Zuckerrüben	33,81	95,7	95,7	.	.	.	.	-	-			
Ölpflanzen	2,47	108,8	109,4	110,2	109,4	109,9	109,6	+ 0,2	- 0,3			
Heu und Stroh	3,03	158,5	141,6	148,6	139,3	139,0	140,4	- 0,8	+ 1,0			
Heu	2,16	154,2	140,9	150,4	146,1	147,6	150,4	+ 6,7	+ 1,9			
Stroh	0,87	169,1	143,4	144,2	122,5	117,4	115,7	- 19,3	- 1,4			
Sonderkulturerzeugn. 2)	70,43	88,0	73,7	86,0	77,7	75,2	77,3	+ 4,9	+ 2,8			
Genußmittelpflanzen	9,83	88,5	88,5	85,2	85,2	102,8	113,7	+ 28,5	+ 10,6			
Tabak	2,21	152,2	.	.	.	.	.	.	.			
Hopfen	7,62	70,0	70,0	65,8	65,8	88,4	102,6	+ 46,6	+ 16,1			
Obst	25,97	84,5	75,4	93,9	75,2	63,9	73,2	- 2,9	+ 14,6			
Gemüse	18,40	102,7	61,0	83,6	78,3	75,2	64,5	+ 5,7	- 14,2			
Weinmost	16,23	76,5	76,5	.	.	.	.	-	-			
Tierische Produkte	749,82	110,6	110,6	112,9	115,3p	118,1p	118,0p	+ 6,7	- 0,1			
Schlachtvieh insgesamt	390,84	112,3	114,6	113,3	116,5	118,6	117,0	+ 2,1	- 1,3			
Groß-Schlachtvieh	381,49	113,0	115,4	114,0	117,4	119,6	117,8	+ 2,1	- 1,5			
Ochsen	5,63	127,9	126,8	126,4	129,9	129,6	130,8	+ 3,2	+ 0,9			
Bullen	63,25	130,0	130,5	131,4	133,6	134,7	134,9	+ 3,4	+ 0,2			
Kühe	45,93	126,5	122,6	133,4	133,5	131,1	129,0	+ 5,2	- 1,6			
Färren	32,38	122,7	122,2	127,0	126,8	125,7	124,7	+ 2,0	- 0,8			
Kälber	22,90	131,4	127,2	117,2	117,6	122,8	129,9	+ 2,1	+ 5,8			
Schweine	209,49	100,9	106,5	101,7	107,1	110,8	107,4	+ 0,8	- 3,1			
Schafvieh	1,91	129,9	123,9	132,6	119,8	130,1	131,6	+ 6,2	+ 1,2			
Schlachtgeflügel	9,35	84,2	83,4	81,8	79,9	80,0	82,6	- 1,0	+ 3,3			
Nutz- und Zuchtvieh	45,02	116,6	115,3	127,3	125,6	130,8	129,1	+ 12,0	- 1,3			
Milch 3)	266,46	113,6	112,9	119,0	118,8p	120,1p	122,5p	+ 8,5	+ 2,0			
Eier	46,89	73,7	61,0	62,5	77,0	91,5	91,5	+ 50,0	-			
Wolle	0,61	55,3	55,5	53,4	53,0	52,9	52,9	- 4,7	-			

1) Die Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittsmaßzahlen der einzelnen Waren mit den prozentualen Anteilen der vierteljährlichen Verkaufsmengen in den Wirtschaftsjahren 1961/62 bis 1962/63. - 2) Sonderkulturerzeugnisse sind: Genußmittelpflanzen, Obst, Gemüse und Weinmost. - 3) Berechnet aufgrund der jeweils letzten verfügbaren Preisunterlagen aus den Veröffentlichungen des BML.

2. Index der Erzeugerpreise für Schnittblumen und Topfpflanzen  
Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) 1961/62 bis 1962/63 = 100  
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer  
und ohne Aufwertungsausgleich

Gartenbauprodukt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Durch- schnitt 1) WJ.1970/71	1970				1971		Veränderung Okt.1971 gegenüber Okt.1970 Sept.1971 in Prozent	
			Okt.	Aug.	Sept.	Okt.	Okt.	Sept.		
Schnittblumen und Topf- pflanzen insgesamt	100	90,0	87,8	66,1	83,0	96,5	+ 9,9	+ 16,3		
Schnittblumen	89,11	88,9	86,5	62,5	81,5	96,0	+ 11,0	+ 17,8		
Treibrosen	15,16	97,8	97,1	69,5	85,7	95,9	- 1,2	+ 11,9		
Freilandrosen	0,80	95,6	110,4	90,6	107,7	137,4	+ 24,5	+ 27,6		
Treibtulpen	13,16	92,4	-	-	-	-	-	-		
Treibnelken	45,38	81,2	85,6	54,2	80,2	100,5	+ 17,4	+ 25,3		
Chrysantheemen	6,63	102,1	99,9	78,6	89,3	97,3	- 2,6	+ 9,0		
Asparagus sprengeri	7,98	98,3	91,2	95,4	93,9	91,9	+ 0,8	- 2,1		
Topfpflanzen	10,89	99,1	98,4	97,0	95,7	100,4	+ 2,0	+ 4,9		
Hortensien	1,17	115,4	-	-	-	-	-	-		
Cyclamen	3,34	107,4	104,8	107,3	103,8	106,2	+ 1,3	+ 2,3		
Azaleen	4,50	89,1	92,5	-	-	91,8	- 0,8	-		
Ficus decora	1,88	98,3	96,0	97,7	100,0	105,2	+ 9,6	+ 5,2		

1) Die Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Monatsdurchschnittsmeßzahlen der einzelnen Blumenarten mit den prozentualen Anteilen der monatlichen Verkaufsmengen in den Wirtschaftsjahren 1961/62 bis 1962/63.

3. Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte  
Forstwirtschaftsjahr (Oktober bis September) 1962 = 100  
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Forstwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Forsten insges. Durchschnitt 3) Forstwirtschaftsjahr	Privat- forsten 3) 1970	Staatsforsten				Veränderung Sept.1971 gegenüber Sept.1970 Aug.1971 in Prozent		
				1970	1971	Sept.	Juli	Aug.	Sept.	Sept.
Rohholz insgesamt	1 000	102,2	105,4	99,9	99,8	99,0	98,2	98,4p	- 1,4	+ 0,2
Stammholz	802,29	100,9	104,3	98,5	97,8	97,9	97,2	96,8p	- 1,0	- 0,4
Eiche B	69,10	107,7	104,5	110,0	100,8	95,4	93,6	93,0p	- 7,7	+ 0,6
Rotbuche A	4,32	97,5	97,9	97,3	99,8	98,2	98,4	99,4p	- 0,4	+ 1,0
Rotbuche B	87,12	103,6	111,6	98,1	96,1	95,9	94,8	97,2p	+ 1,1	+ 2,5
Fichte/Tanne B	519,22	99,9	104,8	96,4	98,6	99,8	99,4	98,7p	+ 0,1	- 0,7
Kiefer B	122,53	100,3	98,5	101,5	93,1	92,8	91,3	90,4p	- 2,9	- 1,0
Grubenholz	40,48	95,6	99,7	92,7	94,9	93,2	86,8	91,3p	- 3,8	+ 5,2
Fichte/Tanne	22,05	95,9	101,3	92,1	93,7	92,2	88,6	90,0p	- 3,9	+ 1,6
Kiefer	18,43	95,0	97,3	93,4	96,3	94,4	84,8	92,9p	- 3,5	+ 9,6
Faserholz	88,23	109,4	119,2	102,6	106,9	103,6	108,6	108,0p	+ 1,0	- 0,6
Rotbuche	24,47	154,4	177,6	138,2	144,3	141,5	148,9	147,5p	+ 2,2	- 0,9
Fichte/Tanne	63,76	95,8	105,6	88,9	92,5	89,0	93,1	92,8p	+ 0,3	- 0,3
Brennholz	69,00	112,9	106,8	117,2	119,0	110,0	103,9	109,2p	- 8,2	+ 5,1
Laubbrennholz	55,88	114,2	106,0	119,9	117,9	111,9	104,7	111,6p	- 5,3	+ 6,6
Nadelbrennholz	13,12	106,6	108,3	105,5	123,7	101,8	100,4	98,6p	- 20,3	- 1,8

1) Das sind Staats- und Privatforsten. - 2) Private Großforsten und Bauernwald. - 3) Die Forstwirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittsmeßzahlen der einzelnen Güte- bzw. Stärkeklassen mit den prozentualen Anteilen der vierteljährlichen Verkaufsmengen im Forstwirtschaftsjahr 1962.

Preismeßzahlen für Schnittholz aus dem Index der Erzeugerpreise industrieller Produkte  
Originalbasis 1962 = 100, umbasiert auf Forstwirtschaftsjahr 1962 = 100  
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Holzart	Durch- schnitt FWJ. 1970	1970			1971			Veränderung Sept.1971 gegenüber Sept.1970 Aug.1971 in Prozent	
		Sept.	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Sept.	Aug.	
Nadelholz	105,6	107,6	108,8	108,6	108,7	108,5	+ 0,8	- 0,2	
Laubholz	99,2	100,3	101,8	101,7	101,8	101,7	+ 1,4	- 0,1	

2. Index der Erzeugerpreise für Schnittblumen und Topfpflanzen  
Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) 1961/62 bis 1962/63 = 100  
b) Einschl. pauschalierter Umsatz-(Mehrwert-)steuer  
und Aufwertungsungleich über die Mehrwertsteuer

Gartenbauprodukt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Durch- schnitt <sup>1)</sup>	1970		1971		Veränderung Okt. 1971 gegenüber Okt. 1970 Sept. 1971 in Prozent	
			Okt.	Aug.	Sept.	Okt.	Okt. 1970	Sept. 1971
Schnittblumen und Topf- pflanzen insgesamt	100	97,2	94,8	71,4	89,6	104,2	+ 9,9	+ 16,3
Schnittblumen	89,11	96,0	93,4	67,3	88,0	103,7	+ 11,0	+ 17,8
Treibrosen	15,16	105,6	104,9	75,1	92,6	103,6	- 1,2	+ 11,9
Freilandrosen	0,80	103,3	119,2	97,8	116,3	148,4	+ 24,5	+ 27,6
Treibtulpen	13,16	99,8	-	-	-	-	-	-
Treibnelken	45,38	87,7	92,4	58,5	86,6	108,5	+ 17,4	+ 25,3
Chrysanthenen	6,63	110,3	107,9	84,9	96,4	105,1	- 2,6	+ 9,0
Asparagus sprengeri	7,98	106,2	98,5	103,0	101,4	99,3	+ 0,8	- 2,1
Topfpflanzen	10,89	107,0	106,3	104,8	103,4	108,4	+ 2,0	+ 4,8
Hortensien	1,17	124,6	-	-	-	-	-	-
Cyclamen	3,34	116,0	113,2	115,9	112,1	114,7	+ 1,3	+ 2,3
Azaleen	4,50	96,2	99,9	-	-	99,1	- 0,8	-
Ficus decora	1,88	106,1	103,7	105,5	108,0	113,6	+ 9,5	+ 5,2

1) Die Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Monatsdurchschnittsmeßzahlen der einzelnen Blumenarten mit den prozentualen Anteilen der monatlichen Verkaufsmengen in den Wirtschaftsjahren 1961/62 bis 1962/63.

3. Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte  
Forstwirtschaftsjahr (Oktober bis September) 1962 = 100  
b) Einschl. pauschalierter Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Forstwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Forsten Privat- <sup>2)</sup> insges. 1) forsten		1970		Staatsforsten 1971		Veränderung Sept. 1971 gegenüber Sept. 1970 Aug. 1971 in Prozent		
		Durchschnitt <sup>3)</sup>	Durchschnitt <sup>3)</sup>	1970	Sept.	Juli	Aug.	Sept.	Sept. 1970	Aug. 1971
Rohholz insgesamt	1 000	105,2	108,6	102,9	102,8	102,0	101,1	101,4p	- 1,4	+ 0,3
Stammholz	802,29	103,9	107,4	101,5	100,7	100,8	100,1	99,7p	- 1,0	- 0,4
Eiche B	69,10	110,4	107,7	113,3	103,8	98,3	96,4	95,8p	- 7,7	- 0,6
Rotbuche A	4,32	100,4	100,8	100,2	102,8	101,1	101,4	102,4p	- 0,4	+ 1,0
Rotbuche B	87,12	106,7	115,0	101,0	99,0	98,8	97,6	100,1p	+ 1,1	+ 2,6
Fichte/Tanne B	519,22	102,9	108,0	99,3	101,6	102,8	102,4	101,7p	+ 0,1	- 0,7
Kiefer B	122,53	103,3	101,4	104,5	95,9	95,6	94,0	93,1p	- 2,9	- 1,0
Grubenholz	40,48	98,5	102,6	95,5	97,7	96,0	89,4	94,0p	- 3,8	+ 5,1
Fichte/Tanne	22,05	98,8	104,3	94,9	96,5	95,0	91,3	92,7p	- 3,9	+ 1,5
Kiefer	18,43	97,8	100,1	96,2	99,2	97,2	87,3	95,7p	- 3,5	+ 9,6
Faserholz	88,23	112,7	122,7	105,7	110,1	106,7	111,9	111,2p	+ 1,0	- 0,6
Rotbuche	24,47	159,0	182,9	142,3	148,6	145,7	153,4	151,9p	+ 2,2	- 1,0
Fichte/Tanne	63,76	98,7	108,8	91,6	95,3	91,7	95,9	95,6p	+ 0,3	- 0,3
Brennholz	69,00	116,3	110,0	120,7	122,6	113,3	107,0	112,5p	- 8,2	+ 5,1
Laubbrennholz	55,88	117,6	109,2	123,5	121,4	115,3	107,8	114,9p	- 5,4	+ 6,6
Nadelbrennholz	13,12	109,8	111,5	108,7	127,4	104,9	103,4	101,6p	- 20,3	- 1,7

1) Das sind Staats- und Privatforsten. - 2) Private Großforsten und Bauernwald. - 3) Die Forstwirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittsmeßzahlen der einzelnen Güte- bzw. Starkeklassen mit den prozentualen Anteilen der vierteljährlichen Verkaufsmengen im Forstwirtschaftsjahr 1962.

Preismeßzahlen für Schnittholz aus dem Index der Erzeugerpreise industrieller Produkte  
Originalbasis 1962 = 100, umbasiert auf Forstwirtschaftsjahr 1962 = 100  
b) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Holzart	Durch- schnitt FWJ 1970	1970		1971		Veränderung Sept. 1971 gegenüber Sept. 1970 Aug. 1971 in Prozent		
		Sept.	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Sept. 1970	Aug. 1971
Nadelholz	117,2	119,4	120,8	120,5	120,7	120,4	+ 0,8	- 0,2
Laubholz	110,1	111,3	113,0	112,9	113,0	112,9	+ 1,4	- 0,1

4. INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL ( AUSGABENINDEX )

WIRTSCHAFTSJAHRE ( JULI BIS JUNI ) 1962/63 = 100

A ) OHNE UMSATZ- ( MEHRWERT- ) STEUER

BETRIEBSMITTEL	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX	1970/ 1971 HJD	1970		1971		VERAENDERUNG OKT. 1971 GEGENUEBER 1970 1971 IN PROZENT	
			OKT.	SEPT.	OKT.	OKT.	SEPT.	SEPT.
BETRIEBSMITTEL INSGESAMT	1000,00	110,8	108,5	114,6	114,8	+ 5,8	+ 0,2	
BETRIEBSMITTEL INSGESAMT ( 1958/59 = 100 )	1000,00	122,0	119,5	126,2	126,4	+ 5,8	+ 0,2	
WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE LAUFENDE PRODUKTION	771,32	106,8	104,7	110,0	109,9	+ 5,0	- 0,1	
HANDELSDUENGER	108,23	97,0	93,9	100,8	101,9	+ 8,5	+ 1,1	
STICKSTOFFDUENGER	54,28	95,5	92,1	100,3	101,1	+ 9,8	+ 0,8	
KALKAMMONSALPETER <sup>2)</sup> 24 VH N	27,82	93,2	90,1	97,5	98,4	+ 9,2	+ 0,9	
KALKSALPETER 15,5 VH N	2,85	97,2	94,0	99,5	100,2	+ 6,6	+ 0,7	
KALKSTICKSTOFF, UNGEOEHLT 21 VH N	7,67	113,2	110,3	119,7	121,1	+ 9,8	+ 1,2	
NPK-DUENGER 13 VH N, 13 VH P205, 21 VH K20	15,94	90,7	86,5	95,9	96,5	+11,6	+ 0,6	
PHOSPHATDUENGER	30,54	96,4	93,5	99,1	100,2	+ 7,2	+ 1,1	
DARUNTER								
SUPERPHOSPHAT 18 VH P205	1,83	104,7	102,3	106,3	107,4	+ 5,0	+ 1,0	
THOMASPHOSPHAT 15 VH P205	12,62	99,8	98,1	100,0	101,5	+ 3,5	+ 1,5	
PK-DUENGER 18 VH P205, 20 VH K20	3,33	100,9	97,8	104,0	105,5	+ 7,9	+ 1,4	
KALIDUENGER	21,71	98,1	95,4	100,8	102,4	+ 7,3	+ 1,6	
DARUNTER								
KALIDUENGESALZ 40 VH K20	10,11	103,0	101,4	103,5	105,9	+ 4,4	+ 2,3	
KALIMAGNESIA 28 VH K20	1,02	104,1	102,6	106,5	108,5	+ 5,8	+ 1,9	
KALKDUENGER	1,70	141,4	139,9	151,1	150,9	+ 7,9	- 0,1	
BRANNTKALK 85 VH CAO	1,16	136,0	135,0	145,8	144,8	+ 7,3	- 0,7	
KOHLENSAUER KALK 45-55 VH CAO	0,54	152,9	150,5	162,4	164,0	+ 9,0	+ 1,0	
FUTTERMITTEL	280,25	98,7	98,0	97,3	97,0	- 1,0	- 0,3	
FUTTERGETREIDE	12,89	87,2	85,8	84,7	84,4	- 1,6	- 0,4	
FUTTERGERSTE	9,50	87,0	84,9	83,9	83,7	- 1,4	- 0,2	
FUTTERMAIS	3,39	87,6	88,3	87,1	86,2	- 2,4	- 1,0	
KLEIE ( WEIZEN- )	4,75	97,7	95,9	92,7	90,6	- 5,5	- 2,3	
DELKUCHEN ODER -SCHROT ( SOJASCHROT )	35,97	101,5	101,3	98,4	98,1	- 3,2	- 0,3	
TIERISCHE FUTTERMITTEL	38,00	120,6	120,9	117,2	117,0	- 3,2	- 0,2	
FISCHMEHL	8,82	119,4	121,3	104,1	103,0	-15,1	- 1,1	
MAGERMILCH	29,18	121,0	120,8	121,1	121,2	+ 0,3	+ 0,1	
MISCHFUTTERMITTEL	175,07	94,4	93,5	93,8	93,6	+ 0,1	- 0,2	
MILCHLEISTUNGSFUTTER	39,36	95,0	93,9	93,0	92,7	- 1,3	- 0,3	
SCHWEINEMASTFUTTER	60,39	92,9	92,0	92,4	92,1	+ 0,1	- 0,3	
LEGEMEHL	75,32	95,2	94,4	95,4	95,3	+ 1,0	- 0,1	
SONSTIGE FUTTERMITTEL	13,57	96,1	95,7	96,3	96,5	+ 0,8	+ 0,2	
BIERTREBER	10,18	98,9	98,3	99,1	99,4	+ 1,1	+ 0,3	
TAPIOKAMEHL	3,39	87,8	87,8	87,7	87,8	-	+ 0,1	
SAATGUT	20,49	105,1	103,5	106,9	103,4	- 0,1	- 3,3	
GETREIDE ( ROGGEN )	7,01	96,6	97,5	98,0	98,3	+ 0,8	+ 0,3	
HACKFRUECHTE	12,17	107,4	106,4	109,6	103,7	- 2,5	- 5,4	
KARTOFFELN , MITTELFRUEHE	6,53	104,3	102,6	106,8	101,8	- 0,8	- 4,7	
KARTOFFELN , MITTELSPAETE UND SPAETE	4,33	105,0	106,1	107,4	98,2	- 7,4	- 8,6	
ZUCKERRUEBENSAMEN	0,69	130,6	123,8	130,6	130,6	+ 5,5	-	
FUTTERRUEBENSAMEN	0,62	131,3	128,8	131,3	131,3	+ 1,9	-	
FUTTERPFLANZEN	1,31	128,5	108,5	128,9	128,9	+18,8	-	
ROTKLEE	0,69	104,9	99,6	105,0	105,0	+ 5,4	-	
WELSCHES WEIDELGRAS	0,62	154,8	118,3	155,6	155,6	+31,5	-	
NUTZ- UND ZUCHTVIEH	77,63	107,6	106,4	120,3	119,0	+11,8	- 1,1	
RINDER ( MILCHKUEHE )	52,25	114,9	113,5	122,6	123,2	+ 8,6	+ 0,5	
SCHWEINE ( FERKEL )	23,89	89,9	89,5	114,4	108,5	+21,2	- 5,2	
SONSTIGES VIEH ( ARBEITSPFERDE )	1,49	135,1	135,4	136,0	141,2	+ 4,3	+ 3,8	
PFLANZENSCHUTZMITTEL	9,91	91,7	91,6	91,3	92,4	+ 0,9	+ 1,2	
BEIZMITTEL ( SAATGUT- )	0,20	100,0	94,1	106,3	114,7	+21,9	+ 7,9	
FUNGIZIDE	2,99	99,6	102,4	96,8	96,8	- 5,5	-	
INSEKTIZIDE	3,87	96,4	95,1	96,3	97,3	+ 2,3	+ 1,0	
HERBIZIDE	2,04	75,9	74,6	77,2	78,5	+ 5,2	+ 1,7	
SONSTIGE MITTEL	0,81	78,3	77,3	79,5	82,5	+ 6,7	+ 3,8	
BRENN- UND TREIBSTOFFE ( EINSCHL. SCHMIERSTOFFE UND EL. STROM )	61,07	99,8	98,1	103,4	103,2	+ 5,2	- 0,2	
KOHLE	4,41	126,9	125,4	134,6	136,2	+ 8,6	+ 1,2	
STEINKOHLE	1,70	123,2	122,1	130,9	132,3	+ 8,4	+ 1,1	
BRAUNKOHLENBRIKETS	2,71	129,1	127,5	136,9	138,7	+ 8,8	+ 1,3	
TREIBSTOFFE	21,17	88,0	85,1	90,8	89,7	+ 5,4	- 1,2	
DIESELKRAFTSTOFF 1)	14,39	86,3	82,6	89,3	87,9	+ 6,4	- 1,6	
BENZIN	6,78	91,6	90,4	94,0	93,5	+ 3,4	- 0,5	
SCHMIERDELE UND -FETTE	10,38	105,9	104,2	109,7	110,0	+ 5,6	+ 0,3	
ELEKTRISCHER STROM	25,11	102,4	101,8	105,9	105,9	+ 4,0	-	

1) UNTER BERUECKSICHTIGUNG DER BETRIEBSBEIHILFE FUER DIESELKRAFTSTOFF. - 2) BIS JUNI 1971 25,6 N.



4. INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL ( AUSGABENINDEX )

WIRTSCHAFTSJAHR ( JULI BIS JUNI ) 1962/63 = 100

B ) EINSCHL. UMSATZ- ( MEHRWERT- ) STEUER

BETRIEBSMITTEL	WÄGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX	1970/	1970		1971	VERÄNDERUNG
		1971	OKT.	SEPT.	OKT.	OKT. SEPT. 1970 1971 IN PROZENT
BETRIEBSMITTEL INSGESAMT	1000,00	120,8	118,3	125,0	125,2	+ 5,8 + 0,2
BETRIEBSMITTEL INSGESAMT ( 1958/59 = 100 )	1000,00	133,0	130,3	137,7	137,9	+ 5,8 + 0,1
WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE LAUFENDE PRODUKTION	771,32	115,7	113,4	119,2	119,1	+ 5,0 - 0,1
HANDELSDUENGER	108,23	107,7	104,2	111,9	113,1	+ 8,5 + 1,1
STICKSTOFFDUENGER 2)	54,28	106,0	102,2	111,3	112,2	+ 9,8 + 0,8
KALKAMMONSALPETER 24 VH N	27,82	103,5	100,0	108,2	109,2	+ 9,2 + 0,9
KALKALPETER 15,5 VH N	2,85	107,9	104,3	110,4	111,2	+ 6,6 + 0,7
KALKSTICKSTOFF, UNGEOELT 21 VH N	7,67	125,6	122,4	132,8	134,4	+ 9,8 + 1,2
NPK-DUENGER 13 VH N, 13 VH P205, 21 VH K20	15,94	100,7	96,1	106,4	107,1	+ 11,4 + 0,7
PHOSPHATDUENGER	30,54	107,0	103,8	110,0	111,2	+ 7,1 + 1,1
DARUNTER						
SUPERPHOSPHAT 18 VH P205	1,83	116,3	113,5	118,0	119,2	+ 5,0 + 1,0
THOMASPHOSPHAT 15 VH P205	12,62	110,7	108,9	111,0	112,7	+ 3,5 + 1,5
PK-DUENGER 18 VH P205, 20 VH K20	3,33	112,1	108,6	115,5	117,1	+ 7,8 + 1,4
KALIDUENGER	21,71	108,9	105,9	111,9	113,6	+ 7,3 + 1,5
DARUNTER						
KALIDUENGESALZ 40 VH K20	10,11	114,3	112,5	114,9	117,6	+ 4,5 + 2,3
KALIMAGNESIA 28 VH K20	1,02	115,6	113,9	118,2	120,4	+ 5,7 + 1,9
KALKDUENGER	1,70	156,9	155,3	167,6	167,6	+ 7,9 -
BRANNTKALK 85 VH CAO	1,16	150,9	149,8	161,8	160,8	+ 7,3 - 0,6
KOHLENSAURER KALK 45-55 VH CAO	0,54	169,8	167,1	180,2	182,1	+ 9,0 + 1,1
FUTTERMittel	280,25	104,2	103,5	102,7	102,4	- 1,1 - 0,3
FUTTERGETREIDE	12,89	92,0	90,5	89,4	89,0	- 1,7 - 0,4
FUTTERGERSTE	9,50	91,8	89,5	88,5	88,3	- 1,3 - 0,2
FUTTERMAIS	3,39	92,4	93,2	91,9	91,0	- 2,4 - 1,0
KLEIE ( WEIZEN- )	4,75	103,1	101,2	97,8	95,6	- 5,5 - 2,2
DELKUCHEN ODER -SCHROT ( SOJASCHROT )	35,97	107,1	106,9	103,9	103,5	- 3,2 - 0,4
TIERISCHE FUTTERMittel	38,00	127,3	127,6	123,6	123,4	- 3,3 - 0,2
FISCHMEHL	8,82	126,0	128,0	109,8	108,6	- 15,2 - 1,1
MAGERMILCH	29,18	127,6	127,5	127,8	127,9	+ 0,3 + 0,1
MISCHFUTTERMittel	175,07	99,6	98,7	99,1	98,8	+ 0,1 - 0,3
MILCHLEISTUNGSFUTTER	39,36	100,2	99,1	98,1	97,8	- 1,3 - 0,3
SCHWEINEMASTFUTTER	60,39	98,0	97,2	97,5	97,1	- 0,1 - 0,4
LEGEMEHL	75,32	100,5	99,6	100,8	100,6	+ 1,0 - 0,2
SONSTIGE FUTTERMittel	13,57	102,6	102,2	102,8	103,0	+ 0,8 + 0,2
BIERTREBER	10,18	104,4	103,8	104,6	104,9	+ 1,1 + 0,3
TAPIOKAMEHL	3,39	97,4	97,4	97,4	97,4	- -
SAATGUT	20,49	110,9	109,2	112,7	109,2	- - 3,1
GETREIDE ( ROGGEN )	7,01	101,9	102,9	103,3	103,8	+ 0,9 + 0,5
HACKFRUECHTE	12,17	113,4	112,2	115,6	109,4	- 2,5 - 5,4
KARTOFFELN , MITTELFRUEHE	6,53	110,1	108,2	112,7	107,4	- 0,7 - 4,7
KARTOFFELN , MITTELSPAETE UND SPAETE	4,33	110,8	112,0	113,3	103,6	- 7,5 - 8,6
ZUCKERRUEBENSAMEN	0,69	137,7	130,6	137,7	137,7	+ 5,4 -
FUTTERRUEBENSAMEN	0,62	138,5	135,9	138,5	138,5	+ 1,9 -
FUTTERPFLANZEN	1,31	135,5	114,4	136,0	136,0	+ 18,9 -
ROTKLEE	0,69	110,6	105,0	110,8	110,8	+ 5,5 -
WELSCHES WEIDELGRAS	0,62	163,3	124,8	164,1	164,1	+ 31,5 -
NUTZ- UND ZUCHTVIEH	77,63	113,6	112,3	126,9	125,6	+ 11,8 - 1,0
RINDER ( MILCHKUEHE )	52,25	121,3	119,6	129,3	130,0	+ 8,7 + 0,5
SCHWEINE ( Ferkel )	23,89	94,9	94,5	120,7	114,4	+ 21,1 - 5,2
SONSTIGES VIEH ( ARBEITSPFERDE )	1,49	142,5	142,8	143,5	149,0	+ 4,3 + 3,8
PFLANZENSCHUTZMITTEL	9,91	101,8	101,7	101,4	102,6	+ 0,9 + 1,2
BEIZMITTEL ( SAATGUT- )	0,20	111,0	104,5	118,1	127,4	+ 21,9 + 7,9
FUNGIZIDE	2,99	110,6	113,7	107,5	107,5	- 5,5 -
INSEKTIZIDE	3,87	107,0	105,6	106,9	108,0	+ 2,3 + 1,0
HERBIZIDE	2,04	84,3	82,8	85,7	87,2	+ 5,3 + 1,8
SONSTIGE MITTEL	0,81	87,0	85,8	88,3	91,6	+ 6,8 + 3,7
BRENN- UND TREIBSTOFFE ( EINSCHL. SCHMIERSTOFFE UND EL. STROM )	61,07	110,8	108,9	114,8	114,5	+ 5,1 - 0,3
KOHLE	4,41	140,8	139,3	149,4	151,2	+ 8,5 + 1,2
STEINKOHLE	1,70	136,8	135,6	145,3	146,9	+ 8,3 + 1,1
BRAUNKOHLENBRIKETS	2,71	143,4	141,6	151,9	153,9	+ 8,7 + 1,3
TREIBSTOFFE	21,17	97,7	94,5	100,8	99,6	+ 5,4 - 1,2
DIESELKRAFTSTOFF 1)	14,39	95,8	91,7	99,1	97,6	+ 6,4 - 1,5
BENZIN	6,78	101,7	100,4	104,4	103,8	+ 3,4 - 0,6
SCHMIEROLE UND -FETTE	10,38	117,6	115,7	121,9	122,1	+ 5,5 + 0,2
ELEKTRISCHER STROM	25,11	113,7	113,0	117,5	117,5	+ 4,0 -

1) UNTER BERUECKSICHTIGUNG DER BETRIEBSBEIHILFE FUER DIESELKRAFTSTOFF. - 2) BIS JUNI 1971 23,5 N.

4. INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL ( AUSGABENINDEX )

WIRTSCHAFTSJAHR ( JULI BIS JUNI ) 1962/63 = 100

A ) OHNE UMSATZ- ( MEHRWERT- ) STEUER

BETRIEBSMITTEL	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX	1970/	1970		VERAENDERUNG OKT. 1971 GEGENUEBER OKT. SEPT. 1970 1971 IN PROZENT
		1971 MJD	OKT. SEPT.	OKT. SEPT.	
ALLGEMEINE WIRTSCHAFTSAUSGABEN	56,32	113,4	111,2	118,9	119,1 + 7,1 + 0,2
UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE ( BAULEISTUNGEN AN LDM. GEBAEUDEN NACH ROH- UND AUSBAUARBEITEN UND HAUSTECHNISCHE ANLAGEN )	35,28	134,5	131,1	144,4	144,4 +10,1 -
UNTERHALTUNG VON MASCHINEN UND GERAETEN ( EINSCHLIESSLICH TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN )	122,14	125,7	122,8	132,0	132,5 + 7,9 + 0,4
REPARATUREN	61,07	137,5	133,3	145,8	146,6 +10,0 + 0,5
AN ACKERSCHLEPPERN	25,79	136,9	133,0	145,2	146,0 + 9,8 + 0,6
AN MASCHINEN UND GERAETEN FUER					
BODENBEARBEITUNG, SAAT- UND PFLANZENPFLEGE, DUENGUNG UND PFLANZENSCHUTZ	2,71	150,3	144,7	160,0	160,5 +10,9 + 0,3
ERNTEBERGUNG, ERNTEVERARBEITUNG UND SAATGUTAUFBEREITUNG	8,14	135,0	131,1	142,1	142,8 + 8,9 + 0,5
FUTTERMITTELBEREITUNG, REP. AN FOERDEREINRICHTUNGEN, TRANSPORTMITTELEN UND TECHNISCHE EINRICHTUNGEN	24,43	137,7	133,2	146,1	146,8 +10,2 + 0,5
ERGAENZUNGSBAUTEN AN MASCHINEN UND GERAETEN	12,21	127,9	124,3	134,9	135,4 + 8,9 + 0,4
WARTUNG	24,43	109,5	109,1	112,5	112,5 + 3,1 -
TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN	24,43	111,4	109,2	115,6	115,8 + 6,0 + 0,2
BINDEGARN	10,12	80,2	80,3	80,6	80,5 + 0,2 - 0,1
HANDHACKE	3,49	126,3	123,4	132,4	132,7 + 7,5 + 0,2
DUNGGABEL	3,49	150,1	144,0	161,7	162,6 +12,9 + 0,6
MAEHMESSERKLINGE	3,48	130,3	126,8	136,5	137,2 + 8,2 + 0,5
DRAHTSTIFTE	0,70	132,4	131,3	134,5	134,9 + 2,7 + 0,3
TREIBRIEMEN ( GUMMI- )	1,05	107,5	106,2	110,1	110,3 + 3,9 + 0,2
STACHELDRAHT	0,70	125,8	124,3	128,8	129,0 + 3,8 + 0,2
SCHLEPPERBATTERIE	1,40	141,1	136,7	147,1	147,3 + 7,8 + 0,1
NEUBAUTEN UND MASCHINEN	228,88	124,1	121,4	130,3	131,3 + 8,2 + 0,8
NEUBAUTEN ( GESAMTINDEX FUER LANDWIRTSCHAFTLICHE GEBAEUDE	69,89	134,9	131,3	144,9	144,9 +10,4 -
NEUANSCHAFFUNG GROESSERER MASCHINEN	158,79	119,4	117,0	123,9	125,3 + 7,1 + 1,1
ACKERSCHLEPPER ( OHNE EINACHSSCHLEPPER )	64,13	121,7	119,2	128,0	128,0 + 7,4 -
EINACHSSCHLEPPER UND ANDERE EINACHSIGE MOTORGERAETE	4,75	122,4	120,6	127,7	127,7 + 5,9 -
LANDMASCHINEN UND GERAETE	89,91	117,6	115,2	120,7	123,2 + 6,9 + 2,1
FUER BODENBEARBEITUNG	7,67	132,5	128,9	137,9	137,9 + 7,0 -
SCHLEPPERANBAUPFLUG	4,68	136,9	134,0	142,8	142,8 + 6,6 -
ACKEREGGE	2,99	125,5	121,0	130,2	130,2 + 7,6 -
ZUM SAEEN, PFLANZEN UND PFLEGEN	6,38	136,7	131,1	141,5	141,5 + 7,9 -
VIELFACHGERAET FUER KARTOFFELANBAU	4,28	137,6	131,8	142,5	142,5 + 8,1 -
DRILLMASCHINE	2,10	134,6	129,7	139,4	139,4 + 7,5 -
FUER DUENGUNG UND PFLANZENSCHUTZ	14,86	115,7	113,5	119,0	119,8 + 5,6 + 0,7
STALLDUNGSTREUER	8,48	113,1	112,1	115,6	116,6 + 4,0 + 0,9
HANDELSDUENGER- KASTENSTREUER	1,70	123,0	115,1	128,9	128,9 +12,0 -
HANDELSDUENGER- SCHLEUDERSTREUER	1,70	113,2	110,0	116,5	116,5 + 5,9 -
PFLANZENSCHUTZGERAET MIT ZAPFWELLENANTRIEB	2,98	120,3	118,6	124,4	125,4 + 5,7 + 0,8
FUER ERNTEBERGUNG	36,03	113,7	111,5	116,0	121,2 + 8,7 + 4,5
ANBAUMAEHWERK	2,10	126,2	120,5	131,8	133,4 +10,7 + 1,2
RECHWENDER	8,49	115,7	113,9	116,9	124,7 + 9,5 + 6,7
FELDHAECKSLER	2,10	108,4	108,1	108,7	114,7 + 6,1 + 5,5
ZUCKERRUEBEN- SAMMELKOEPFRODER	1,70	123,0	117,4	130,0	130,1 +10,8 + 0,1
MAEHRESCHER	13,16	111,8	110,4	112,9	118,6 + 7,4 + 5,0
KARTOFFELVORRATSRÖDER	3,39	121,7	115,1	128,8	128,8 +11,9 -
PICK- UP- PRESSE	5,09	104,0	103,8	105,5	111,6 + 7,5 + 5,8
FUER FUTTERMITTELBEREITUNG	3,80	130,4	128,0	134,0	136,4 + 6,6 + 1,8
SCHROTMUEHLE	1,29	129,0	125,4	133,3	133,3 + 6,3 -
FUTTERDAEMPFER	0,81	136,6	137,3	140,1	140,1 + 2,0 -
GEBLAESEHAECKSLER	1,29	129,5	125,8	133,3	140,1 +11,4 + 5,1
SELBSTTAETIGES TRAENKEBECKEN	0,41	125,2	124,3	126,8	126,8 + 2,0 -
FUER FOERDERZWECKE ( EINSCHLIESSLICH ACKERWAGEN )	13,57	110,3	109,0	113,9	114,9 + 5,4 + 0,9
FOERDERGEBLAESE	2,10	115,5	113,3	118,8	121,1 + 6,9 + 1,9
GREIFERAUFZUG FUER HEU UND GETREIDE	2,99	126,5	126,7	128,8	130,4 + 2,9 + 1,2
SCHLEPPERANBAULADER	1,29	110,5	109,1	112,3	116,0 + 6,3 + 3,2
ACKERWAGEN	7,19	102,0	100,3	106,5	106,4 + 6,1 - 0,1
FUER MILCHWIRTSCHAFT ( MELKMASCHINE )	3,39	114,5	112,3	116,5	116,5 + 3,7 -
VERSCHIEDENE MASCHINEN UND EINRICHTUNGEN	4,21	115,9	115,4	118,9	118,9 + 3,0 -

4. INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL ( AUSGABENINDEX )

WIRTSCHAFTSJAHRE ( JULI BIS JUNI ) 1962/63 = 100

B ) EINSCHL. UMSATZ- ( MEHRWERT- ) STEUER

BETRIEBSMITTEL	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX	1970/ 1971 WJD	1970		1971		VERAENDERUNG OKT. 1971 GEGENUEBER 1970, 1971 IN PROZENT	
			OKT.	SEPT.	OKT.	OKT.	SEPT.	
ALLGEMEINE WIRTSCHAFTSAUSGABEN	56,32	123,6	121,2	129,6	129,9	+ 7,2	+ 0,2	
UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE ( BAULEISTUNGEN AN LDW. GEBAEUDEN NACH ROH- UND AUSBAUARBEITEN UND HAUSTECHNISCHE ANLAGEN )	35,28	149,2	145,5	160,3	160,3	+10,2	-	
UNTERHALTUNG VON MASCHINEN UND GERAETEN ( EINSCHLIESSLICH TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN )	122,14	139,6	136,3	146,5	147,1	+ 7,9	+ 0,4	
REPARATUREN	61,07	152,6	148,0	161,9	162,7	+ 9,9	+ 0,5	
AN ACKERSCHLEPPERN	25,79	152,0	147,7	161,3	162,1	+ 9,7	+ 0,5	
AN MASCHINEN UND GERAETEN FUER								
BODENBEARBEITUNG, SAAT- UND PFLANZENPFLEGE, DUENGUNG UND PFLANZENSCHUTZ	2,71	166,9	160,6	177,6	178,2	+11,0	+ 0,3	
ERNTEBERGUNG, ERNTEVERARBEITUNG UND SAATGUTAUFBEREITUNG	8,14	149,8	145,4	157,7	158,5	+ 9,0	+ 0,5	
FUTTERMITTELBEREITUNG, REP. AN FOERDEREINRICHTUNGEN, TRANSPORTMITTELN UND TECHNISCHE EINRICHTUNGEN	24,43	152,8	147,8	162,2	163,0	+10,3	+ 0,5	
ERGAENZUNGSBAUTEN AN MASCHINEN UND GERAETEN	12,21	142,0	138,0	149,8	150,4	+ 9,0	+ 0,4	
WARTUNG	24,43	121,6	121,1	124,9	124,8	+ 3,1	- 0,1	
TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN	24,43	123,6	121,3	128,2	128,6	+ 6,0	+ 0,3	
BINDEGARN	10,12	89,0	89,1	89,4	89,4	+ 0,3	-	
HANDHACKE	3,49	140,2	137,0	146,9	147,4	+ 7,6	+ 0,3	
DUNGGABEL	3,49	166,5	159,7	179,4	180,4	+13,0	+ 0,6	
MAEHMESSERKLINGE	3,48	144,8	140,9	151,7	152,5	+ 8,2	+ 0,5	
DRAHTSTIFTE	0,70	147,0	145,8	149,4	149,7	+ 2,7	+ 0,2	
TREIBRIEMEN ( GUMMI- )	1,05	119,3	117,9	122,2	122,4	+ 3,8	+ 0,2	
STACHELDRAHT	0,70	139,7	138,0	142,9	143,2	+ 3,8	+ 0,2	
SCHLEPPERBATTERIE	1,40	156,6	151,7	163,3	163,5	+ 7,8	+ 0,1	
NEUBAUTEN UND MASCHINEN	228,68	137,8	134,7	144,7	145,8	+ 8,2	+ 0,8	
NEUBAUTEN ( GESAMTINDEX FUER LANDWIRTSCHAFTLICHE GEBAEUDE	69,89	149,7	145,8	160,9	160,9	+10,4	-	
NEUANSCHAFFUNG GROESSERER MASCHINEN	158,79	132,5	129,9	137,5	139,1	+ 7,1	+ 1,2	
ACKERSCHLEPPER ( OHNE EINACHSSCHLEPPER )	64,13	135,1	132,3	142,2	142,2	+ 7,5	-	
EINACHSSCHLEPPER UND ANDERE EINACHSIGE MOTORGERAETE	4,75	135,9	133,9	141,7	141,7	+ 5,8	-	
LANDMASCHINEN UND GERAETE	89,91	130,5	127,9	134,0	136,8	+ 7,0	+ 2,1	
FUER BODENBEARBEITUNG	7,67	147,0	143,1	153,0	153,0	+ 6,9	-	
SCHLEPPERANBAUPFLUG	4,68	152,0	148,7	158,5	158,5	+ 6,6	-	
ACKEREGGE	2,99	139,3	134,3	144,5	144,5	+ 7,6	-	
ZUM SAEEN, PFLANZEN UND PFLEGEN	6,38	151,7	145,5	157,0	157,0	+ 7,9	-	
VIELFACHGERAET FUER KARTOFFELANBAU	4,28	152,8	146,3	158,2	158,2	+ 8,1	-	
DRILLMASCHINE	2,10	149,4	144,0	154,7	154,7	+ 7,4	-	
FUER DUENGUNG UND PFLANZENSCHUTZ	14,86	128,4	126,0	132,1	133,0	+ 5,6	+ 0,7	
STALLDUNGSTREUER	8,48	125,6	124,4	128,3	129,5	+ 4,1	+ 0,9	
HANDELSDUENGER- KASTENSTREUER	1,70	136,5	127,7	143,1	143,1	+12,1	-	
HANDELSDUENGER- SCHLEUDERSTREUER	1,70	125,6	122,1	129,3	129,3	+ 5,9	-	
PFLANZENSCHUTZGERAET MIT ZAPFWELLENANTRIEB	2,98	133,6	131,7	138,1	139,2	+ 5,7	+ 0,8	
FUER ERNTEBERGUNG	36,03	126,3	123,8	128,7	134,5	+ 8,6	+ 4,5	
ANBAUMAEHWERK	2,10	140,1	133,8	146,4	148,1	+10,7	+ 1,2	
RECHWENDER	8,49	128,4	126,4	129,8	138,4	+ 9,5	+ 6,6	
FELDHAECKSLER	2,10	120,3	120,0	120,6	127,3	+ 6,1	+ 5,6	
ZUCKERRUEBEN- SAMMELKOEPPRODER	1,70	136,5	130,2	144,2	144,4	+10,9	+ 0,1	
MAEHDRUESCHER	13,16	124,2	122,5	125,4	131,6	+ 7,4	+ 4,9	
KARTOFFELVORRATSDRODER	3,39	135,0	127,8	142,9	142,9	+11,8	-	
PICK- UP- PRESSE	5,09	115,5	115,2	117,1	123,8	+ 7,5	+ 5,7	
FUER FUTTERMITTELBEREITUNG	3,80	144,7	142,1	148,8	151,3	+ 6,5	+ 1,7	
SCHROTMUEHLE	1,29	143,2	139,2	147,9	147,9	+ 6,3	-	
FUTTERDAEMPFER	0,81	151,6	152,4	155,5	155,5	+ 2,0	-	
GEBLAESEHAECKSLER	1,29	143,8	139,7	148,0	155,5	+11,3	+ 5,1	
SELBSTTAEITIGES TRAENKEBECKEN	0,41	139,0	138,0	140,7	140,7	+ 2,0	-	
FUER FOERDERZWECKE ( EINSCHLIESSLICH ACKERWAGEN )	13,57	122,4	121,0	126,4	127,5	+ 5,4	+ 0,9	
FOERDERGEBLAESE	2,10	128,2	125,8	131,9	134,4	+ 6,8	+ 1,9	
GREIFERKAUFZUG FUER HEU UND GETREIDE	2,99	140,4	140,7	143,0	144,7	+ 2,8	+ 1,2	
SCHLEPPERKANBAULADER	1,29	122,7	121,1	124,6	128,7	+ 6,3	+ 3,3	
ACKERWAGEN	7,19	113,2	111,3	118,2	118,1	+ 6,1	- 0,1	
FUER MILCHWIRTSCHAFT ( MELKMASCHINE )	3,39	127,0	124,6	129,2	129,2	+ 3,7	-	
VERSCHIEDENE MASCHINEN UND EINRICHTUNGEN	4,21	128,7	128,2	132,0	132,0	+ 3,0	-	

Preise

1. Erzeugerpreise  
Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer  
DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Berichtsort bzw. Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1970		1971	
				D	Okt.	Sept.	Okt.
Getreide, Durchschnitts-(Standard-) Qualität	frei Verlade- station	Hannover	1 000 kg	334,1a)	330,0	320,0	325,0
		Köln	1 000 kg	331,5a)	311,3	317,5	322,5
		Frankfurt	1 000 kg	337,4a)	333,4	326,3	330,0
		Stuttgart	1 000 kg	341,1	335,0	330,0	340,0
		München	1 000 kg	337,8a)	336,0	336,7	338,4
		Nürnberg	1 000 kg	344,9a)	340,0	335,0	335,0
Roggen		Hannover	1 000 kg	367,0a)	365,0	350,0	360,0
		Köln	1 000 kg	377,6a)	351,2	348,8	352,5
		Frankfurt	1 000 kg	363,5a)	358,8	343,8	347,7
		Stuttgart	1 000 kg	355,3	350,0	335,0	340,0
		München	1 000 kg	354,5a)	342,0	344,4	346,3
		Nürnberg	1 000 kg	356,0a)	347,5	332,5	336,7
Weizen		Hannover	1 000 kg	329,8	320,0	310,0	317,5
		Köln	1 000 kg	331,2	322,5	319,8	322,5
		Frankfurt	1 000 kg	321,9a)	322,0	305,0	307,5
		Stuttgart	1 000 kg	339,4	335,0	300,0	300,0
		München	1 000 kg	315,2a)	312,5	320,0	320,0
		Nürnberg	1 000 kg	313,5a)	325,0	300,0	300,0
Futtergerste		Hannover	1 000 kg	325,0	320,0	270,0	280,0
		Köln	1 000 kg	317,2a)	315,0	282,5	290,0
		Frankfurt	1 000 kg	314,6a)	320,0	290,0	291,0
		Stuttgart	1 000 kg	335,0	330,0	300,0	300,0
		München	1 000 kg	328,0	327,5	315,0	315,0
		Nürnberg	1 000 kg	327,8a)	327,5	310,0	310,0
Futterhafer	frei Verlade- station	Kiel.	100 kg	.	11,10	.	.
		Hannover	100 kg	18,00	11,60	8,76	9,29
		Köln	100 kg	12,45b)	10,94	7,50	8,50
		Frankfurt	100 kg	17,46b)	14,20	11,10	13,90
		Karlsruhe	100 kg	16,98b)	14,56	11,11	12,25
		München	100 kg	15,31b)	11,91	9,32	10,07
Hackfrüchte Speisekartoffeln, gelb- fleischige,	frei Verlade- station	Nürnberg	100 kg	15,52b)	10,66	11,88	12,84
		Bayern	50 kg	373,63a)	770,00	975,57	1 134,29
		Hannover	100 kg	275,1	261,9	273,3	274,1
		Hannover	100 kg	265,9a)	266,9	263,0	266,0
		Köln	100 kg	284,6a)	270,5	287,4	284,9
		Frankfurt	100 kg	.	254,7	.	.
Schlachtvieh, lebend Marktpreise	frei Markt- ort	Mannheim	100 kg	.	265,7	.	.
		München	100 kg	284,7	281,4	287,6	288,4
		Hamburg	100 kg	285,5	275,8	292,4	293,7
		Hannover	100 kg	296,7	296,2	301,7	300,9
		Köln	100 kg	295,8	290,2	297,4	298,2
		Frankfurt	100 kg	294,5	297,7	308,1	310,6
Ochsen, Klasse A		Mannheim	100 kg	300,0	303,0	312,8	310,9
		München	100 kg	285,2	290,3	300,6	301,2
		Hamburg	100 kg	205,7	192,1	210,1	207,5
		Hannover	100 kg	201,6	190,1	207,9	206,1
		Köln	100 kg	213,4	205,1	219,6	211,8
		Frankfurt	100 kg	217,4	212,6	221,8	214,9
Bullen, Klasse A		Mannheim	100 kg	210,0	205,1	220,6	212,9
		München	100 kg	225,6	221,8	234,6	230,1
		Hamburg	100 kg	253,0	237,2	247,2	249,7
		Hannover	100 kg	243,9	240,2	241,8	240,6
		Köln	100 kg	257,4	245,1	256,4	249,8
		Frankfurt	100 kg	262,2	255,1	263,0	259,1
Kühe, Klasse B		Mannheim	100 kg	260,0	259,0	263,6	262,9
		München	100 kg	270,0	266,4	276,5	274,2
		Hamburg	100 kg	253,0	237,2	247,2	249,7
		Hannover	100 kg	243,9	240,2	241,8	240,6
		Köln	100 kg	257,4	245,1	256,4	249,8
		Frankfurt	100 kg	262,2	255,1	263,0	259,1
Färsen, Klasse A		Mannheim	100 kg	260,0	259,0	263,6	262,9
		München	100 kg	270,0	266,4	276,5	274,2

1) Für nicht vertragsgebundenen Hopfen. - a) Jahresdurchschnitt aus weniger als 12 Monaten. - b) In den Jahresdurchschnittspreisen sind die Preise für Frühkartoffeln im Monat Juli nicht berücksichtigt.

**1. Erzeugerpreise**  
Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer  
DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Berichtsort bzw. Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1970		1971	
				D	Okt.	Sept.	Okt.
noch: Schlachtvieh, lebend	frei	Hamburg	100 kg	396,6	387,8	379,0	390,9
Marktpreise	Markttort	Hannover	100 kg	382,7a)	373,4	366,7	.
		Köln	100 kg	412,8	389,9	397,4	409,0
Kälber, Klasse A		Frankfurt	100 kg	417,1	403,3	393,5	404,9
		Mannheim	100 kg	438,2	426,9	427,5	439,1
		München	100 kg	445,9	446,7	432,2	437,5
Schweine, Klasse c		Hamburg	100 kg	250,5	235,0	248,7	243,1
		Hannover	100 kg	258,6	245,8	260,0	250,8
		Köln	100 kg	270,1	254,2	268,9	262,0
		Frankfurt	100 kg	270,2	262,7	272,4	263,5
		Mannheim	100 kg	279,0	267,1	284,4	274,2
		München	100 kg	256,7	247,6	254,4	242,7
Lämmer und Hammel, Klasse A		Hamburg	100 kg	267,1	238,3	246,3	251,8
		Köln	100 kg	317,1	310,2	326,2	320,0
		Frankfurt	100 kg	287,5	268,9	305,7	306,3
Milch berechnet auf einen Fettgehalt von 3,7 %, einschließlich Förderungszuschlag	frei	Bundesgebiet	100 kg	32,27	36,89	39,26p	40,04p
Eier unsortierte Erzeugerpreise	ab Hof	SchH.	100 St	8,37	7,83	12,21	...
		Ndsa.	100 St	8,70	7,65	12,54	12,69
		NrhW.	100 St	9,14	8,48	13,17	12,84
		Stuttgart	100 St	8,44	7,50	12,25	12,25
		Bayern	100 St	9,32	8,61	13,02	13,10
Klasse 4 Großhandelseinkaufspreise	ab Kenn- zeichnungs- stelle	SchH.	100 St	10,04	9,49	13,61	...
		Hamburg	100 St	9,81	9,09	13,92	14,13
		Ndsa.	100 St	10,45	9,60	14,65	14,73
		NrhW.	100 St	10,32	9,63	14,67	13,92
		Stuttgart	100 St	12,02	11,00	15,75	15,50
		Bayern	100 St	10,82	10,01	15,11	14,75
Häute und Felle grünesalzene, ohne Kopf Auktionspreise 1)	ab Lager Häutever- wertung						
Bullenhäute 25 - 29 1/2 kg							
schwarze		Ndsa.	1 kg	1,26	1,12	1,29	...
schwarze		NrhW.	1 kg	1,29	1,21	1,32	1,32
rote		Hessen	1 kg	1,57	1,39	1,45	1,46
rote		BaWü.	1 kg	1,62	1,50	1,54	1,56
rote		Bayern	1 kg	1,62	1,46	1,51	1,52p
Bullenhäute 30 - 39 1/2 kg							
schwarze		Ndsa.	1 kg	1,10	0,99	1,06	...
schwarze		NrhW.	1 kg	1,12	1,09	1,10	1,04
rote		Hessen	1 kg	1,47	1,35	1,33	1,32
rote		BaWü.	1 kg	1,55	1,44	1,46	1,48
rote		Bayern	1 kg	1,54	1,39	1,45	1,47p
Kuhhäute 30 - 39 1/2 kg							
schwarze		Ndsa.	1 kg	1,15	1,01	1,10	...
schwarze		NrhW.	1 kg	1,19	1,14	1,08	1,10
rote		Hessen	1 kg	1,56	1,48	1,54	1,49
rote		BaWü.	1 kg	1,60	1,53	1,53	1,53
rote		Bayern	1 kg	1,62	1,59	1,60	1,59
Kalbfelle 4 1/2 - 7 1/2 kg							
schwarze		Ndsa.	1 kg	2,78	2,24	1,94	...
schwarze		NrhW.	1 kg	3,23a)	2,47	1,99	2,10
rote		Hessen	1 kg	4,15	3,92	3,66	3,63
rote		BaWü.	1 kg	4,39	4,06	3,83	3,83
rote		Bayern	1 kg	4,41	4,05	3,82	3,83

1) Dem angegebenen Monatsdurchschnitt liegen die auf der jeweils vorausgegangenen Auktion erzielten Preise zugrunde. - a) Jahresdurchschnitt aus weniger als 12 Monaten. - b) Endgültiger Milchpreis im Juli 38,89.

**1. Erzeugerpreise**  
Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer  
DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Berichtsort bzw. Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1970		1971	
				D	Okt.	Sept.	Okt.
<b>Gewüse</b>							
Handelsklasse A, Auktionspreis- siehe Fuß- se oder freie Absprache note 1)							
Weißkohl		Marne	100 kg	.	6,63	8,07	8,13
		Braunschweig	100 kg	.	13,06	17,00	15,50
		Krefeld	100 kg	.	10,57	21,75	15,57
Wirsingkohl		Bonn	100 kg	.	15,25	38,46	25,00
		Schifferstadt	100 kg	.	12,47	18,77	18,80
		Kitzingen	100 kg	.	20,00	.	.
Rotkohl		Braunschweig	100 kg	.	12,90	18,79	16,57
		Fischenich	100 kg	.	10,00	26,00	20,25
		Schifferstadt	100 kg	.	13,04	26,76	22,50
Blumenkohl		Braunschweig	100 St	.	60,25	88,33	58,43
		Roisdorf	100 St	.	46,75	63,30	40,50
		Wiesbaden	100 St	.	62,83	100,75	.
		Reichenau	100 St	.	41,95	52,23	37,36
Freilandkopfsalat		Braunschweig	100 St	.	9,72	21,33	20,30
		Hamburg	100 St	.	13,28	19,56	14,28
		Wiesbaden	100 St	.	16,50	42,25	.
		Heidelberg	100 St	.	11,80	25,90	16,55
<b>Obst</b>							
Handelsklasse A, Auktions- preise oder freie Absprache							
Äpfel		Jork	100 kg	.	22,20	17,10	31,09
		Bonn	100 kg	.	47,55	50,17	57,30
		Weisenheim	100 kg	.	37,61	43,50	41,25
		Heilbronn	100 kg	.	38,64	52,30	39,82
Birnen		Bonn	100 kg	.	43,11	.	54,30
		Heidelberg	100 kg	.	45,00	.	.
		Weisenheim	100 kg	.	45,00	.	55,60

1) Überwiegend ab Auktionsort, vereinzelt frei Verladestation oder Großmarkthalle.

Durchschnittserlöse für frische Seefische <sup>1)</sup> auf den Auktionen <sup>2)</sup>  
DM je kg ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Fischart	1970						1971			
	D	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	April	Mai	Juni	Aug.
Hering	0,56	0,52	0,64	0,54	0,56	0,55	0,67	0,55	0,50	0,52
Kabeljau	0,76	0,72	0,79	0,83	0,74	0,68	0,81	0,71	0,75	0,77
Seelachs	0,65	0,76	0,73	0,83	0,67	0,82	0,57	0,65	0,62	0,58
Rotbarsch	1,00	0,87	0,94	1,02	1,17	1,15	1,17	0,85	1,24	0,85

1) Für den menschlichen Verbrauch (ohne auf See gesalzene oder tiefgekühlte Fische). - 2) Vgl. Statistik der Bundesrepublik Deutschland: Seefischerei und Fischversorgung.

**1. Erzeugerpreise**  
Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer  
DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Berichtsort bzw. Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1970		1971		
				D	Sept.	Aug.	Sept.	
<b>Rohholz aus Staatswald</b>								
<b>Laub-Stammholz B</b>								
unentrindet 1)								
Buche, Klasse 3	ungerückt	Baden-Wttbg.	1 fm	63,22	57,89	61,17	62,90	
		Bayern	1 fm	68,99	67,94	64,81	62,20	
Buche, Klasse 3 a		Nordrh.-Westf. <sup>2)</sup>	1 fm	56,76	56,40	62,73	59,08	
		Hessen 3)	1 fm	56,56	56,48	57,58	56,25	
Buche, Klasse 3 b		Nordrh.-Westf. <sup>2)</sup>	1 fm	68,11	68,59	61,79	60,49	
		Hessen 3)	1 fm	69,53	68,54	70,19	68,49	
Buche, Klasse 4		Nordrh.-Westf. <sup>2)</sup>	1 fm	76,94	78,47	68,34	72,48	
		Hessen 3)	1 fm	81,24	80,02	81,33	79,98	
		Baden-Wttbg.	1 fm	80,73	73,49	75,91	79,27	
		Bayern	1 fm	86,58	85,54	84,49	81,01	
<b>Nadel-Stammholz B</b>								
entrindet 1)								
Kiefer, Klasse 2 b	ungerückt	Hessen	1 fm	78,89b)	77,63b)	76,51	75,42	
		Rhld.-Pfalz	1 fm	71,90	70,43	74,23	...	
		Baden-Wttbg.	1 fm	89,28a)	77,35	84,74	77,55	
		Bayern 4)	1 fm	98,50	91,35	83,89	...	
Kiefer, Klasse 3 a		Hessen	1 fm	91,28b)	91,10b)	89,44	87,09	
		Rhld.-Pfalz	1 fm	86,45	81,84	91,04	...	
		Baden-Wttbg.	1 fm	107,19	93,20	94,68	94,65	
		Bayern 4)	1 fm	113,22	103,35	98,19	101,10	
Fichte/Tanne, Klasse 2 b		Nordrh.-Westf. <sup>2)</sup>	1 fm	95,61	95,47	96,20	97,16	
		Hessen	1 fm	96,53b)	98,02b)	98,40	98,28	
Fichte/Tanne, Klasse 3 a		Nordrh.-Westf. <sup>2)</sup>	1 fm	102,93	104,39	106,67	104,57	
		Hessen	1 fm	108,53b)	110,26	110,62	110,80	
Fichte/Tanne, Klasse 4		Rhld.-Pfalz	1 fm	91,94	93,90	95,78	...	
		Baden-Wttbg.	1 fm	93,53a)	95,22	94,90	94,25	
		Bayern 4)	1 fm	99,07a)	99,04	100,74	100,30	
Fichte/Tanne, Klasse 5		Rhld.-Pfalz	1 fm	103,25a)	105,36	107,41	...	
		Baden-Wttbg.	1 fm	107,61a)	109,45	109,19	108,47	
		Bayern 4)	1 fm	114,13a)	113,83	116,23	115,46	
<b>Grubenslangholz,</b>								
entrindet								
Fichte/Tanne		ungerückt	Hessen	1 fm	51,23a)	53,20	52,21	52,49
unter 15 cm Durchmesser	Rhld.-Pfalz		1 fm	48,63a)	48,71	50,02	...	
	Bayern 5)		1 fm	59,63	61,13	53,45	56,55	
über 15 cm Durchmesser	Hessen		1 fm	56,80a)	58,55	59,48	60,33	
	Rhld.-Pfalz		1 fm	55,02	55,75	52,79	...	
Kiefer	Hessen		1 fm	45,89a)	46,19	46,30	46,44	
unter 15 cm Durchmesser	Rhld.-Pfalz		1 fm	41,65a)	42,12	39,90	...	
	Bayern 5)		1 fm	53,98	56,57	36,87	49,23	
über 15 cm Durchmesser	Hessen		1 fm	48,77	49,23	49,80	50,33	
	Rhld.-Pfalz		1 fm	42,68a)	42,45	40,81	...	
<b>Fichtenfaserholz,</b>								
entrindet								
Klasse A	ungerückt			1 rm	50,07	-	52,23	...
Klasse B			Hessen	1 rm	44,80	45,14	47,69	...
Klasse C				1 rm	39,59	38,68	40,87	...
Klasse A				1 rm	49,81a)	51,35	46,19	46,69
Klasse B			Baden-Wttbg.	1 rm	44,85a)	45,58	44,66	46,88
Klasse C				1 rm	37,89a)	38,99	47,50	46,25
<b>Buchenscheitholz für</b>								
Hausbrand								
unentrindet		ungerückt	Hessen	1 rm	24,70	25,76		24,47
	ungerückt	Rhld.-Pfalz	1 rm	20,98	17,55	19,48	...	
	ungerückt	Baden-Wttbg.	1 rm	28,47	27,77	21,19	22,74	
	gerückt	Bayern	1 rm	26,14	27,76	...	...	

1) Langholz, ohne Rinde gemessen. - 2) Langholz und Abschnitte. - 3) Entrindet. - 4) Im Winter meist unentrindet. - 5) Starkeklasse 1 a/1 b. - a) Jahresdurchschnitt aus weniger als 12 Monaten. b) Teilweise unentrindet.

## 2. Einkaufspreise der Landwirtschaft

Ohne Umsatz- (Mehrwert-) steuer  
DM je Mengeneinheit

Betriebsmittel	Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1970		1971		
			15.Sept.	15.Okt.	15.Aug.	15.Sept.	15.Okt.
<b>Futtermittel<sup>1)</sup></b>							
<b>Futtergetreide</b>							
<b>Futtergerste</b>							
hl-Gewicht: 60-66 kg	Bundesgebiet	50 kg	18,47	18,73	18,76	18,49	18,45
lose oder in Leinensäcken	Schleswig-Holstein	50 kg	19,58	19,55	19,59	19,21	19,35
	Niedersachsen	50 kg	18,40	18,34	18,15	18,31	18,51
	Nordrhein-Westf.	50 kg	18,20	18,43	17,90	17,95	17,96
	Hessen	50 kg	17,46	18,41	17,41	17,41	17,46
	Rheinland-Pfalz	50 kg	17,32	17,57	17,75	17,80	17,50
	Baden-Württemberg	50 kg	19,68	19,92	19,73	19,56	19,56
	Bayern	50 kg	18,33	18,74	19,56	18,62	18,34
<b>Futtermais</b>							
lose oder in Leinensäcken	Bundesgebiet	50 kg	21,97	21,96	21,73	21,74	21,53
	Schleswig-Holstein	50 kg	20,38	20,43	21,18	20,83	20,76
	Niedersachsen	50 kg	21,51	21,41	21,48	21,56	21,63
	Nordrhein-Westf.	50 kg	21,11	21,23	20,32	20,44	20,28
	Hessen	50 kg	22,07	22,02	22,80	22,70	22,22
	Rheinland-Pfalz	50 kg	24,22	24,47	24,12	24,02	23,82
	Baden-Württemberg	50 kg	22,83	22,67	22,14	22,12	22,02
	Bayern	50 kg	22,13	22,13	21,70	21,78	21,29
<b>Kleie</b>							
<b>Weizenkleie</b>							
Roheiweiß: 14-15 vH	Bundesgebiet	50 kg	15,63	15,75	15,98	15,23	14,90
	Schleswig-Holstein	50 kg	16,12	16,46	15,50	14,95	14,90
	Niedersachsen	50 kg	16,15	16,43	15,85	14,71	14,68
	Nordrhein-Westf.	50 kg	16,15	16,15	15,97	14,84	14,41
	Hessen	50 kg	15,20	15,40	15,60	14,66	13,90
	Rheinland-Pfalz	50 kg	15,71	15,75	16,10	15,90	15,44
	Baden-Württemberg	50 kg	14,86	14,99	15,81	15,32	14,89
	Bayern	50 kg	15,35	15,33	16,35	15,83	15,41
<b>Ölkuchen oder- schrot</b>							
<b>Sojaschrot</b>							
Roheiweiß: 42-44 vH	Bundesgebiet	50 kg	23,30	23,38	23,25	22,79	22,71
in Papier- oder Jutesäcken	Schleswig-Holstein	50 kg	22,20	22,43	21,68	21,20	21,02
mit 60-65 kg Inhalt	Niedersachsen	50 kg	22,61	22,53	22,31	21,60	21,64
	Nordrhein-Westf.	50 kg	22,23	22,58	21,98	21,30	21,38
	Hessen	50 kg	22,51	22,41	23,21	23,06	22,76
	Rheinland-Pfalz	50 kg	23,23	23,37	24,22	24,12	23,97
	Baden-Württemberg	50 kg	23,53	23,71	23,98	23,69	23,64
	Bayern	50 kg	24,75	24,74	24,40	23,96	23,82
<b>Tierische Futtermittel</b>							
<b>Fischmehl</b>							
Roheiweiß: 60-65 vH	Bundesgebiet	50 kg	43,82	43,95	38,90	37,94	37,57
phosphors. Kalk: 15-20 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	41,30	42,30	34,10	33,55	33,33
Salz: 2-5 vH, Fett: 4-8 vH	Niedersachsen	50 kg	42,19	42,27	35,38	34,79	34,42
	Nordrhein-Westf.	50 kg	42,18	42,33	35,83	34,95	35,30
	Hessen	50 kg	43,02	42,72	40,52	40,12	40,02
	Rheinland-Pfalz	50 kg	47,60	47,53	45,40	45,00	44,40
	Baden-Württemberg	50 kg	44,45	44,66	41,96	40,40	39,71
	Bayern	50 kg	45,44	45,49	40,73	39,35	38,75
<b>Magermilch</b>							
in Milchkannen	Bundesgebiet	100 l	6,11	6,15	6,17	6,17	6,17
ab Molkerei oder frei Hof	Schleswig-Holstein	100 l	5,86	5,89	5,97	5,96p	5,98p
	Niedersachsen	100 l	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00
	Nordrhein-Westf.	100 l	5,92	6,17a)	6,21	6,21	6,21
	Hessen	100 l	6,86	6,86	7,01	7,01	7,01
	Rheinland-Pfalz	100 l	7,11	7,11	7,11	7,11	7,11
	Baden-Württemberg	100 l	5,97	5,97	5,96	5,96	5,96
	Bayern	100 l	6,00	6,00	5,98	5,98	...
<b>Mischfuttermittel</b>							
<b>Milchleistungsfutter</b>							
Roheiweiß: 20-25 vH	Bundesgebiet	50 kg	20,95	20,96	20,76	20,75	20,70
Stärkeeinheiten je kg: 600-630	Schleswig-Holstein	50 kg	20,13	20,23	19,72	19,41	19,11
	Niedersachsen	50 kg	20,90	21,00	20,63	20,51	20,41
	Nordrhein-Westf.	50 kg	20,03	20,10	19,79	19,94	19,67
	Hessen	50 kg	21,54	20,74	21,04	21,04	21,04
	Rheinland-Pfalz	50 kg	20,92	21,02	21,05	20,99	20,96
	Baden-Württemberg	50 kg	21,58	21,79	21,46	21,49	21,49
	Bayern	50 kg	21,19	21,18	21,11	21,17	21,28
<b>Schweinemastfutter</b>							
für Mittel- oder Endmast	Bundesgebiet	50 kg	23,05	23,21	23,43	23,28	23,20
Roheiweiß: 10-14 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	21,88	21,98	21,89	21,49	21,48
Gesamtnährstoff je kg: 680-720 g	Niedersachsen	50 kg	22,66	22,72	22,43	22,26	22,27
	Nordrhein-Westf.	50 kg	22,20	22,84	22,63	22,35	22,30
	Hessen	50 kg	23,80	23,60	23,75	23,75	23,70
	Rheinland-Pfalz	50 kg	23,59	23,86	23,35	23,35	23,82
	Baden-Württemberg	50 kg	23,73	24,00	24,71	24,58	24,25
	Bayern	50 kg	23,39	23,41	24,26	24,17	23,98
<b>Legemehl</b>							
Roheiweiß: ca. 20 vH	Bundesgebiet	50 kg	24,45	24,61	24,92	24,87	24,82
Getreideschrot: mind. 35 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	23,35	23,40	23,42	23,12	23,03
	Niedersachsen	50 kg	23,91	24,09	24,06	23,98	23,93
	Nordrhein-Westf.	50 kg	24,41	24,56	24,51	24,54	24,56
	Hessen	50 kg	24,56	24,56	24,76	24,76	24,76
	Rheinland-Pfalz	50 kg	24,75	24,89	24,74	24,74	24,74
	Baden-Württemberg	50 kg	25,39	25,56	26,12	26,00	25,98
	Bayern	50 kg	24,60	24,80	25,62	25,63	25,53



## 2. Einkaufspreise der Landwirtschaft

Ohne Umsatz- (Mehrwert-) steuer  
DM je Mengeneinheit

Betriebsmittel	Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1970		1971		
			15. Sept.	15. Okt.	15. Aug.	15. Sept.	15. Okt.
<b>noch: Futtermittel</b>							
<b>Sonstige Futtermittel</b>							
Biertreber, naß	Bundesgebiet	50 kg	2,22	2,21	2,22	2,22	2,23
	Schleswig-Holstein	50 kg	2,43	2,28	2,27	2,28	2,35
	Niedersachsen	50 kg	2,17	2,17	2,26	2,26	2,26
	Nordrhein-Westf.	50 kg	2,47	2,47	2,42	2,40	2,40
	Hessen	50 kg	2,43	2,43	2,43	2,43	2,43
	Rheinland-Pfalz	50 kg	2,35	2,35	2,35	2,35	2,40
	Baden-Württemberg	50 kg	1,97	1,97	1,99	1,99	1,99
	Bayern	50 kg	2,11	2,11	2,11	2,11	2,11
<b>Tapikamehl</b>	Bundesgebiet	50 kg	18,50	18,51	18,62	18,55	18,56
Stärke: mind. 65 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	18,62	17,80	17,15	17,19	16,96
	Niedersachsen	50 kg	18,03	17,88	17,48	17,41	17,47
	Nordrhein-Westf.	50 kg	17,95	17,77	17,28	17,08	17,11
	Hessen	50 kg	18,53	18,73	19,35	19,35	19,35
	Rheinland-Pfalz	50 kg	17,87	17,96	18,20	18,25	18,29
	Baden-Württemberg	50 kg	18,19	18,64	19,28	19,16	19,34
	Bayern	50 kg	19,39	19,54	20,09	20,06	19,98
<b>Nutz- und Zuchtvieh<sup>2)</sup></b>							
<b>Kühe, hochtragende oder frischmelkende (tbc-frei)</b>							
	Marktort:						
	Lübeck	1 Stück	1400,00	1400,00	.	.	.
	Oldenburg	1 Stück	1580,00	1493,00	1642,00	1673,00	1595,00
	Lehrte	1 Stück	1424,00	1370,00	1340,00	1713,00	1742,00
	Osnabrück	1 Stück	1457,00	1498,00	1555,00	1713,00	1637,00
	Münster/Westf.	1 Stück	1495,00	1437,00	1553,00	1515,00	1751,00
	Schwäbisch Hall	1 Stück	1819,00	1884,00	.	1802,00	.
	Niederbayern b)	1 Stück	1469,00	1570,00	1726,00	1680,00	1634,00
<b>Ferkel, 6-8 Wochen</b>	Husum	1 Stück	57,00	37,83	57,00	.	.
	Rendsburg	1 Stück	54,75	39,83	54,75	55,50	.
	Cloppenburg	1 Stück	47,63	39,75	49,20	51,50	48,75
	Lehrte	1 Stück	49,80	39,63	50,50	53,25	48,00
	Strälen	1 Stück	54,25	42,88	60,25	60,25	56,88
	Schwäbisch Hall	1 Stück	64,35	52,23	66,50	70,72	68,62
	Nördlingen	1 Stück	69,44	59,80	66,88	72,81	69,70
<b>Arbeitspferde</b>	Lingen	1 Stück	1725,00	1725,00	1725,00	1742,00	1750,00
Klasse I	Düsseldorf	1 Stück	1325,00	1312,00	1325,00	1334,00	1350,00
Klasse II	Hamm	1 Stück	1588,00	1575,00	1488,00	1473,00	1472,00
Klasse II	München	1 Stück	1250,00	1250,00	1325,00	1325,00	1300,00
Klasse I							
<b>Brenn- und Treibstoffe einschl. Schmierstoffe und elektr. Strom</b>							
<b>Treibstoffe</b>							
<b>Dieselmotortreibstoff<sup>3)</sup></b>							
Dieselmotortreibstoff <sup>3)</sup>	Bundesgebiet	100 l	16,32	16,70	18,16	18,05	17,77
Cetanzahl 48-54	Schleswig-Holstein	100 l	15,66	15,55	16,78	16,55	16,15
	Niedersachsen	100 l	16,44	16,61	17,87	17,84	17,51
	Nordrhein-Westf.	100 l	16,17	16,43	17,33	17,23	16,93
	Hessen	100 l	15,66	16,18	18,34	17,96	17,76
	Rheinland-Pfalz	100 l	15,23	15,98	17,50	17,25	16,95
	Baden-Württemberg	100 l	18,68	18,95	20,12	20,12	19,79
	Bayern	100 l	15,73	16,39	18,27	18,20	18,00
<b>Benzin, Marken-<sup>4)</sup></b>	Bundesgebiet	100 l	51,13	51,30	53,62	53,34	52,94
Oktanzahl ca. 91	Schleswig-Holstein	100 l	50,50	50,95	51,22	51,22	50,32
	Niedersachsen	100 l	50,68	50,86	53,92	53,38	52,93
	Nordrhein-Westf.	100 l	50,14	50,50	53,38	52,48	51,85
	Hessen	100 l	50,95	51,31	53,47	53,47	53,47
	Rheinland-Pfalz	100 l	50,59	50,14	53,11	52,75	51,40
	Baden-Württemberg	100 l	52,39	52,57	54,37	54,28	54,10
	Bayern	100 l	51,67	51,76	53,92	53,92	53,82
<b>Elektr. Strom</b>	Bundesgebiet	100 kWh	16,38	16,38	17,14	17,13	17,13
(Licht- u. Kraft-) <sup>5)</sup>	Schleswig-Holstein	100 kWh	15,92	15,92	15,60	15,60	15,60
	Niedersachsen	100 kWh	13,55	13,55	14,02	14,02	14,02
	Nordrhein-Westf.	100 kWh	15,02	15,02	15,02	15,02	15,02
	Hessen	100 kWh	16,86	16,86	16,95	16,75	16,75
	Rheinland-Pfalz	100 kWh	16,41	16,41	17,05	17,05	17,05
	Baden-Württemberg	100 kWh	17,22	17,22	18,24	18,24	18,24
	Bayern	100 kWh	18,76	18,76	20,46	20,46	20,46
<b>Schmieröle und -fette</b>	Bundesgebiet	1 l	5,00	5,04	5,20	5,22	5,23
Schlepper- und Motorenöle, HD-Qualität							
<b>Mehrzweckfett,</b>	Bundesgebiet	1 kg	2,93	2,95	3,24	3,22	3,22
Tropfpunkt 180/190° C							

Fußnoten vgl. S. 18

2. Einkaufspreise der Landwirtschaft.

Ohne Umsatz- (Mehrwert-) steuer  
DM je Mengeneinheit

Betriebsmittel	Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1970		1971		
			15.Sept.	15.Okt.	15.Aug.	15.Sept.	15.Okt.
Unterhaltung von Maschinen und Geräten 6) Techn. Hilfsmaterialien Bindegarn, Sisalhanf	Bundesgebiet	1 kg	1,48	1,48	1,48	1,48	1,48
	Schleswig-Holstein	1 kg	1,43	1,43	1,45	1,44	1,43
	Niedersachsen	1 kg	1,43	1,43	1,40	1,40	1,40
	Nordrhein-Westf.	1 kg	1,67	1,68	1,70	1,70	1,70
	Hessen	1 kg	1,41	1,41	1,41	1,41	1,42
	Rheinland-Pfalz	1 kg	1,38	1,39	1,44	1,44	1,44
	Baden-Württemberg	1 kg	1,46	1,46	1,48	1,48	1,48
	Bayern	1 kg	1,48	1,49	1,46	1,46	1,46
	Handhacke (Zieh-) ohne Stiel	Bundesgebiet	1 Stück	5,36	5,40	5,77	5,78
Schleswig-Holstein		1 Stück	4,91	4,94	5,33	5,33	5,33
Niedersachsen		1 Stück	4,86	4,86	5,37	5,38	5,38
Nordrhein-Westf.		1 Stück	5,00	5,02	5,31	5,31	5,31
Hessen		1 Stück	6,49	6,60	7,10	7,15	7,02a)
Rheinland-Pfalz		1 Stück	6,52	6,62	6,83	6,83	6,84
Baden-Württemberg		1 Stück	6,28	6,34	6,82	6,82	6,85
Bayern		1 Stück	5,00	5,03	5,29	5,30	5,33
Dunggabel ohne Stiel, 4 zinkig		Bundesgebiet	1 Stück	7,05	7,09	7,95	7,99
	Schleswig-Holstein	1 Stück	7,33	7,40	8,05	8,05	8,07
	Niedersachsen	1 Stück	7,17	7,18	7,92	7,95	8,00
	Nordrhein-Westf.	1 Stück	6,66	6,70	7,69	7,69	7,69
	Hessen	1 Stück	7,81	7,91	8,60	8,64	8,77
	Rheinland-Pfalz	1 Stück	7,39	7,35	8,03	8,19	8,19
	Baden-Württemberg	1 Stück	6,78	6,85	8,15	8,15	8,17
	Bayern	1 Stück	6,94	7,01	7,80a)	7,85	7,92
	Mähmesser Klinge Normalausführung	Bundesgebiet	1 Stück	0,66	0,66	0,70	0,70
Schleswig-Holstein		1 Stück	0,63	0,63	0,67	0,67	0,67
Niedersachsen		1 Stück	0,84	0,83	0,87	0,87	0,87
Nordrhein-Westf.		1 Stück	0,74	0,74	0,80	0,80	0,80
Hessen		1 Stück	0,70	0,72	0,66	0,66	0,67
Rheinland-Pfalz		1 Stück	0,70	0,70	0,74	0,75	0,75
Baden-Württemberg		1 Stück	0,55	0,55	0,58	0,58	0,59
Bayern		1 Stück	0,52	0,52	0,57	0,57	0,58
Draht: tite, 25/60		Bundesgebiet	1 kg	1,52	1,51	1,55	1,55
	Schleswig-Holstein	1 kg	1,84	1,84	1,88	1,88	1,88
	Niedersachsen	1 kg	1,49	1,49	1,55	1,56	1,55
	Nordrhein-Westf.	1 kg	1,48	1,48	1,56	1,56	1,55
	Hessen	1 kg	1,65	1,67	1,65	1,66	1,67
	Rheinland-Pfalz	1 kg	1,67	1,56a)	1,56a)	1,56	1,57
	Baden-Württemberg	1 kg	1,43	1,44	1,50	1,50	1,50
	Bayern	1 kg	1,45	1,46	1,47	1,46	1,47
	Treibriemen Gummi, 100 mm breit	Bundesgebiet	1 m	10,71	10,77	11,08	11,10
Schleswig-Holstein		1 m	10,87	10,95	10,91	10,96	10,96
Niedersachsen		1 m	10,94	10,94	10,69a)	10,69	10,51a)
Nordrhein-Westf.		1 m	10,99	11,08	11,64	11,64	11,64
Hessen		1 m	11,49	11,56	11,83	11,87	11,90
Rheinland-Pfalz		1 m	10,95	10,95	11,65	11,65	11,70
Baden-Württemberg		1 m	9,88	9,91	10,34	10,34	10,34
Bayern		1 m	10,52	10,63	11,18	11,24	11,30
Stacheldraht, verzinkt		Bundesgebiet	1 kg	1,31	1,31	1,37	1,37
	Schleswig-Holstein	1 kg	1,10	1,10	1,08	1,08	1,08
	Niedersachsen	1 kg	1,14	1,14	1,17	1,17	1,17
	Nordrhein-Westf.	1 kg	1,15	1,15	1,21	1,21	1,21
	Hessen	1 kg	1,61	1,62	1,80	1,80	1,82
	Rheinland-Pfalz	1 kg	1,54	1,47	1,57	1,57	1,57
	Baden-Württemberg	1 kg	1,41	1,42	1,54	1,54	1,54
	Bayern	1 kg	1,40	1,40	1,44	1,44	1,44
	Schlepperbatterie 12 Volt	Bundesgebiet	1 Stück	160,65	161,68	176,03	176,14
Schleswig-Holstein		1 Stück	197,94	200,47	214,45	215,38	215,38
Niedersachsen		1 Stück	169,58	169,58	186,85	186,85	186,85
Nordrhein-Westf.		1 Stück	155,37	156,47a)	168,16	168,16	168,16
Hessen		1 Stück	155,41	158,90	164,66	164,66	166,66
Rheinland-Pfalz		1 Stück	157,03	157,03	177,29	177,89	177,89
Baden-Württemberg		1 Stück	152,15	152,57	161,64	161,64	162,23
Bayern		1 Stück	153,73	155,09	171,98	171,98	171,98

1) Lieferbedingungen: Gute handelsübliche Beschaffenheit, bei Abnahme von 50-500 kg Ware ab Lager von Handel und Genossenschaften und, soweit nicht anders vermerkt, in 50-kg-Papiersack. Angaben beziehen sich auf die Bundesdurchschnittsergebnisse. - 2) Monatsdurchschnittspreise. Bei Kühen gewogene Durchschnitte aus den Preisen sämtl. verkauften Tiere, bei Ferkeln und Pferden einfaches Mittel aus den Preisen der jeweiligen Markttag. - 3) Bei Lieferungen von 500-999 l frei Haus, unter Berücksichtigung aller der Landwirtschaft gewährten Rabatte. Die Betriebsbeihilfe für den beihilfefähigen Verbrauch der Landwirtschaft (ab Mai 1968 DM 32,15 je 100 l) ist berücksichtigt. - 4) Preise ab Tankstelle. - 5) Aus Grundgebühr und Arbeitspreis unter Zugrundelegung des Jahresverbrauchs von 1962/63 (Juli/Juni) berechnet. - 6) Einschl. techn. Hilfsmaterialien. - a) Änderung der Berichtsgrundlage. - b) Einzugsgebiet.